

2006  
**DREI-MONATS-BERICHT**



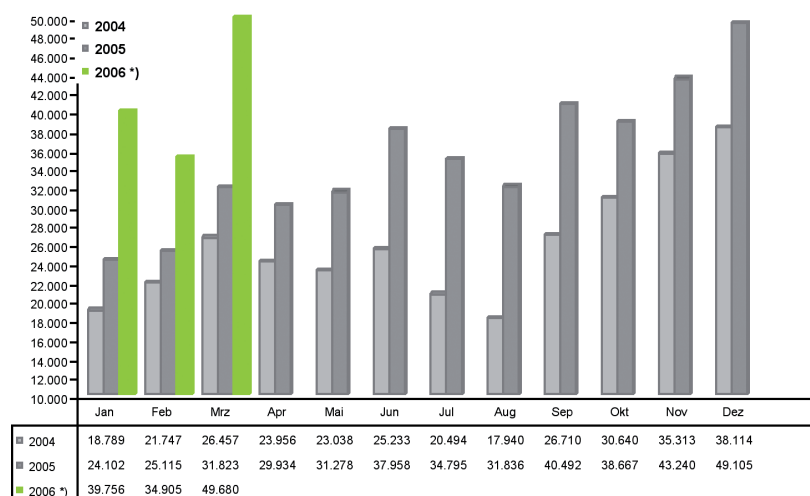
## TOMORROW FOCUS AG QUARTALSBERICHT Q1/2006

### Liebe Aktionärinnen und Aktionäre der TOMORROW FOCUS AG,

nach den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2006 zeigt das operative Geschäft der TOMORROW FOCUS AG eine erfreuliche Entwicklung im saisonal schwachen ersten Quartal. Im ersten Quartal 2006 erwirtschaftete die TOMORROW FOCUS AG 13,5 Millionen Euro Umsatz und erzielte eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 19,4 Prozent (Vorjahr: 11,3 Millionen Euro). In diesem Zeitraum sind die Onlineumsätze im klassischen Online-Werbegeschäft sogar um 29 Prozent gestiegen. In allen Segmenten konnten die Umsätze gesteigert werden. Das Konzernergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) beläuft sich zum Stichtag 31. März 2006 auf 0,4 Millionen Euro nach 0,1 Millionen Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Mit einem Ergebnis vor Steuern (EBT) in Höhe von 0,03 Millionen Euro wurde das Ergebnis gegenüber dem Vorjahresquartal (-0,13 Millionen Euro) verbessert.

In den ersten drei Berichtsmonaten des laufenden Geschäftsjahres 2006 flossen laut Nielsen Media Research 124,4 Millionen Euro (brutto) in Online-Werbung. Diese Entwicklung entspricht einem Plus von 53,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal (Vorjahr 81 Millionen Euro). Im benannten Zeitraum wurde die Coverage von Nielsen im Januar 2006 um die Integration des Vermarkters allesklar.com AG erweitert. Das Online-Werbegeschäft erreichte Ende März einen Anteil an den Gesamtwerbespendings von 2,6 Prozent gegenüber 1,8 Prozent im Vorjahr.

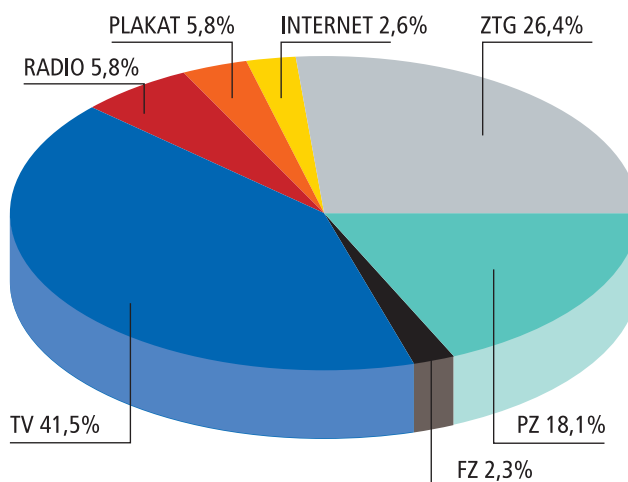
### Entwicklung der Online Werbeaufwendungen nach Monaten in TEUR



Der von Nielsen Media Research für den gesamten Werbemarkt ausgewiesene Umsatz bei den klassischen Medien lag nach den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres bei 4,5 Milliarden Euro. Nach 4,3 Milliarden Euro im Vorjahr wuchsen die klassischen Medien um 4,2 Prozent. In den verschiedenen Mediengattungen verbuchte die Fernsehwirtschaft rund 1,8 Milliarden Euro Umsatz, der Marktanteil lag in Q1 2006 bei 40 Prozent. Die Werbeeinnahmen der Tageszeitungen wuchsen

um 6,4 Prozent auf 1,2 Milliarden Euro bei einem Marktanteil von 27,2 Prozent. Die Publikumszeitschriften verzeichneten ein Plus von 9 Prozent und erreichten mit 0,95 Milliarden Euro knapp die Milliardengrenze. Der Marktanteil dieses Segments betrug Ende März 21 Prozent. Die Werbeaufwendungen des Bereiches Radio in Höhe von 0,3 Millionen Euro bedeuten 6,2 Prozent der Anteile des gesamten Werbeaufkommens. Der Bereich Plakatwerbung verzeichnete Zuwächse von 9,2 Prozent auf 139 Millionen Euro, während Fachzeitschriften im gleichen Zeitraum um 4,2 Prozent auf 117 Millionen Euro zulegen konnten.

**Prozentuelle Spendings-Anteile pro Mediengattung am Gesamtmarkt für März 2006**



Die werbungstreibende Industrie hat das Internet als Kommunikationskanal klar in den Marketing-Mix integriert. Taktgeber für Deutschland ist der amerikanische Online-Werbemarkt, der sein Volumen in drei Jahren mit 12,5 Milliarden Euro mehr als verdoppelt hat. In Deutschland entwickelt sich das Internetgeschäft weiter dynamisch. Der Online-Vermarkterkreis (OVK) erwartet für 2006 knapp 1,3 Milliarden Euro Werbespendings, was einer Steigerung von 46 Prozent entspricht.

**Geschäftsverlauf**

Mit über 30 Portalen besitzt die TOMORROW FOCUS AG das größte Markennetzwerk in Deutschland mit einer Reichweite von 14,1 Millionen Nutzern. Damit belegt die TOMORROW FOCUS AG laut der AGOF Internet facts Erhebung 2005 – III, hinter Interactive Media AG (16,1 Millionen Nutzer) und United Internet (15,8 Millionen Nutzern) den dritten Platz im Vermarkterranking der deutschen Online-Vermarkter. Sämtliche Markenportale der TOMORROW FOCUS AG entwickeln sich positiv. FOCUS Online konnte die geplante Visitzunahme durch Umstrukturierungen und redaktionelle Optimierungen kräftig vorantreiben: die Besuche auf der FOCUS-Online-Site wuchsen im März auf 16,5 Millionen und lagen damit 45 Prozent über Vorjahr. Übergreifend wurde für alle Portalseiten ein „Foto- und Videocommunity“-Projekt gestartet. Mit dem Beginn der Vorbereitungsphase zur Fußball WM 2006, wird der redaktionelle Aufbau dieser Communities weiter vorangetrieben. Die Fußball-WM 2006 wird auch in den folgenden Monaten positive Auswirkungen auf die Traffic-Entwicklung auf allen Servern von TOMORROW

FOCUS haben. Die Cellular GmbH hat im ersten Quartal für O2 ein WM-Special aufgesetzt und eine mobile Paymentplattform entwickelt.

Hinsichtlich der positiven Entwicklung der Eigen- und der Burda-Marken, haben die TOMORROW FOCUS AG und Microsoft/MSN ihre Kooperation neu verhandelt. Hintergrund für die neue Vereinbarung der TFAG mit MSN ist ein stark wachsender Online-Markt, der die Entwicklung der TFAG-Markenportale forcieren wird. Das ermöglicht gleichzeitig eine flexiblere Zusammenarbeit mit internationalen Partnern auf allen Channelebenen. Die TOMORROW FOCUS AG hat somit die Möglichkeit schneller und individueller auf Markt- und Wettbewerbsentwicklungen reagieren zu können.

Die Vereinbarung mit Microsoft/MSN wird in diesem Jahr unverändert fortgesetzt. Zusätzlich wird die TOMORROW FOCUS bis zum 31. Dezember 2006 MSN und Windows Live vermarkten. Ab Januar 2007 liefert die TOMORROW FOCUS AG Contentpakete und fixierte mit MSN Mediabuchungen in Höhe von fast 4 Millionen Euro. Beide Partner treten jedoch ab diesem Zeitpunkt produkt- und vermarktungstechnisch unabhängig von einander auf.

MSN und die TFAG reagieren somit auf die Entwicklung des Online-Werbemarktes, erneuern die ursprünglich bis September 2007 laufende Zusammenarbeit vorzeitig und für beide Seiten zufrieden stellend. Die TOMORROW FOCUS AG rechnet damit, dass sich die Online-Marken in Zukunft besser und flexibler entwickeln werden und somit das Vermarktungspotential kräftig erhöht wird.

#### **Aktienkurs**

Der Kurs der TOMORROW FOCUS AG verzeichnete seit Anfang des laufenden Geschäftsjahres 2006 ein deutliches Plus und konnte mehr als 30 Prozent (Stand: 10. Mai 2006) gewinnen. Im ersten Quartal wurden drei internationale Roadshows in London, New York und Paris durchgeführt, auf denen Stefan Winners, CEO der TFAG, die eingeleiteten Prozesse und die weitere Ausrichtung der AG nach Aufnahme seiner Vorstandsfunktion eingehend erläuterte.



### Umsatzentwicklung

In den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres wurde ein Konzernumsatz in Höhe von 13,4 Millionen Euro (Vorjahr 11,3 Millionen Euro) erzielt. In Summe ist der Konzernumsatz bereinigt um die HPST Software im Vorjahresquartal um 19,4 Prozent angestiegen.

### Ergebnisse, Kosten und Investitionen

Die TOMORROW FOCUS AG erzielte im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2006 ein Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) in Höhe von 0,4 Millionen Euro und konnte somit im Vergleich zum Vorjahr (0,1 Millionen Euro) das Ergebnis deutlich steigern. Nach Abschreibungen in Höhe von 0,5 Millionen Euro lag das operative Ergebnis (EBIT) zum Stichtag bei -0,1 Millionen Euro nach -0,3 Millionen Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) konnte mit 0,03 Millionen Euro um rund 0,15 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr zulegen. Aufgrund der hohen latenten Steuererträge des im Vorjahr ausgewiesenen HPST-Verkaufs, lag das Ergebnis nach Steuern (EAT) im Vorjahr bei 0,7 Millionen Euro. In diesem Jahr wurden 0,07 Millionen Euro nach Steuern ausgewiesen. Das Ergebnis je Aktie betrug im abgelaufenen Zeitraum demnach 0,00 Euro nach 0,02 Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Im ersten Quartal stieg der Materialaufwand von 5,3 Millionen Euro auf 6,5 Millionen Euro. Hierin enthalten ist die Abgabe an den Kooperationspartner MSN. Der Personalaufwand stieg im gleichen Zeitraum um 11 Prozent und lag bei 4,1 Millionen Euro. Die Steigerung in den ersten drei Monaten, ist bedingt durch zahlreiche Wechsel auf der Geschäftsleiterebene, die zu Doppelbesetzungen in diesem Zeitraum führten. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind mit 3,3 Millionen Euro auf dem Niveau des Vorjahres. Hierin enthalten sind bereits Beraterkosten, die in Zusammenhang mit den durchgeführten Strategie- und Akquisitionsprozessen entstanden sind.

Die TOMORROW FOCUS AG investierte in den ersten 3 Monaten des laufenden Geschäftsjahres rund 0,15 Millionen Euro in immaterielle und 0,6 Millionen Euro in materielle Vermögensgegenstände.

### Konsolidierungskreis und Konsolidierungsmethode

Der für den Zeitraum 1. Januar bis 31. März 2006 aufgestellte Konzernabschluss der TOMORROW FOCUS AG vereint fünf inländische Tochterunternehmen sowie zwei Gemeinschaftsunternehmen.

<b>GESELLSCHAFT</b>	<b>Anteil am Kapital in Prozent</b>	<b>Art der Einbeziehung in der Konzernabschluss der TFAG</b>
TOMORROW FOCUS AG	–	–
TOMORROW FOCUS Technologies GmbH	100	Vollkonsolidierung
TOMORROW FOCUS Portal GmbH	100	Vollkonsolidierung
TOMORROW Technologies GmbH	100	Vollkonsolidierung
TOMORROW Ventures GmbH	100	Vollkonsolidierung
travelnet cruise GmbH	100	Vollkonsolidierung
Playboy Deutschland Publishing GmbH	50	Quotal
BELLEVUE and MORE GmbH	42	Quotal

Der Kapitalkonsolidierung liegt die Erwerbsmethode zugrunde. Dabei werden die Anschaffungswerte der Beteiligungen mit dem anteiligen beizulegenden Wert ihres Eigenkapitals zum Erwerbszeitpunkt aufgerechnet. Die Vermögensgegenstände und Schulden werden dabei mit dem Zeitwert zum Erwerbszeitpunkt angesetzt. Konzerninterne Gewinne und Verluste, Umsätze, Aufwendungen und Erträge sowie die zwischen den konsolidierten Unternehmen bestehenden Forderungen und Verbindlichkeiten werden eliminiert.

### Segmentbericht

Die deutlich über die in IAS 34 geforderten Informationen hinausgehende Darstellung behält die Gesellschaft in den Quartalsberichten bei, um eine bessere Vergleichbarkeit und Analyse zu ermöglichen.

<b>Segment Portal</b>	<b>1.1.-31.3.06 In Mio. €</b>	<b>1.1.-31.3.05 In Mio. €</b>	<b>Veränderung</b>	
			<b>In Mio. €</b>	<b>In Prozent</b>
Online Umsatz	7,70	5,98	+1,72	+28,7
Print Umsatz	0,20	0,06	+0,15	+254,2
Andere	0,11	0,79	-0,68	-86,0
<b>TOTAL</b>	<b>8,02</b>	<b>6,83</b>	<b>-1,2</b>	<b>+17,4</b>

Im **Portalgeschäft** verzeichnete die TOMORROW FOCUS AG in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres einen Gesamtumsatz in Höhe von 8,0 Millionen Euro, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 17 Prozent entspricht. Betrachtet man das Kerngeschäft Online-Werbung, weist die TOMORROW FOCUS AG in diesem Bereich rund 29 Prozent Zuwachs auf.

Das Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) lag mit 1,0 Millionen Euro rund 36% über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 0,7 Millionen Euro). Das Ergebnis vor Steuern (EBT) lag im benannten Zeitraum des ersten Quartals 2006 bei 0,7 Millionen Euro, was einem Plus von 32 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres entspricht (Vorjahr: 0,5 Millionen Euro).

Den Höhepunkt der Geschäftsentwicklung im Technikgeschäft bildete im abgelaufenen Quartal der Start der Ausstattung der beiden Kreuzfahrtschiffe „Pride of America“ und „Pride of Hawaii“. Der externe Umsatz in Höhe von 2 Millionen Euro (Vorjahr: 1,2 Millionen Euro) resultierte im Wesentlichen aus dem operativen Geschäft der „travelnet cruise GmbH“ im ersten Quartal. Das Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) lag nach den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres mit -0,1 Millionen Euro auf dem Niveau des Vorjahres. Das Ergebnis vor Steuern sank bedingt durch Anlaufverluste der travelnet cruise im ersten Quartal von -0,2 Millionen Euro auf -0,3 Millionen Euro.

Die Ergebnisse der TOMORROW FOCUS Technologies GmbH sind um das im Vorjahr ausgewiesenen Leasinggeschäft in Höhe von 2,6 Millionen Euro bereinigt.

Im Segment Beteiligungen, in dem die Aktivitäten der Tochtergesellschaften BELLEVUE AND MORE und PLAYBOY Deutschland zusammen gefasst sind, zeigt sich eine stetig positive Entwicklung. Trotz des Verdrängungswettbewerbes im Printgeschäft, konnte Playboy den Abo-Anteil seit Beginn der Lizenzübernahme in 2003 um 70 Prozent steigern. Sowohl die Einzelverkäufe, als auch die Anzeigenumsätze zeigten einstellige Zuwächse. Die BELLEVUE AND MORE GmbH startete im April des laufenden Quartals ein neues Objekt mit dem Namen „Best Property Agency“. Mit diesem Objekt und dem Start von so genannten „Titelbooklets“ in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftswoche, rechnet das Unternehmen im laufenden Quartal mit steigenden Anzeigenerlösen und neuen Sponsoringpartnerschaften. Der Umsatz im Bereich Beteiligungen lag im ersten Quartal bei 3,4 Millionen Euro nach 3,2 Millionen Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen betrug zum Stichtag 0,5 Millionen Euro, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 55 Prozent entspricht (Vorjahr: 0,3 Millionen Euro). Das Ergebnis vor Steuern stieg um 72 Prozent auf 0,5 Millionen Euro (Vorjahr: 0,27 Millionen Euro).

#### **Mitarbeiter**

Im ersten Quartal 2005 beschäftigte die TOMORROW FOCUS AG 230 Mitarbeiter. Die Mitarbeiter der BELLEVUE AND MORE AG und der Playboy Deutschland Publishing GmbH sind hierbei quotal mit 50 Prozent berücksichtigt.

#### **Sachverhalte von wesentlicher Bedeutung für die Finanz- und Ertragslage**

Im Bereich Technologie wurde im Vorjahresquartalsabschluss ein Einmalumsatz in Höhe von 2,6 Millionen Euro aus der Veräußerung der HPS Software ausgewiesen. Dieser wurde im Rahmen des Jahresabschlusses wieder zurückgenommen (siehe auch Anhang Jahresabschluss 2005). Die Vorjahreszahlen wurden im Ergebnis, wie folgt korrigiert.

Um eine Vergleichbarkeit der lang- und kurzfristigen liquiden Mittel mit dem Vorjahr zu gewährleisten, ist der Bestand der Zahlungsmittel in der Bilanz jeweils um die Wertpapiere (sonstige Ausleihungen) sowie im Vorjahr um das kurzfristig kündbares Darlehen an ein verbundenes Unternehmen zu erhöhen.

Bezeichnung	31.3.2006 Wert in Mio. €	31.3.2005 Wert in Mio. €
Bilanzausweis	23,4	21,7
Wertpapiere	2,7	3,0
Summe liquide Mittel (lang- u. kurzfristig)	26,1	24,7

Die Anzahl der verwässerten Aktien ist in Höhe von 69.025 Stück höher als die Anzahl der unverwässerten Aktien. Diese Differenz resultiert aus der Anzahl der am 31. März 2006 noch anspruchsberechtigten Mitarbeiteroptionen, mit deren Inanspruchnahme allerdings frühestens im zweiten Halbjahr 2006 gerechnet werden kann. Da die Optionen allerdings das Ergebnis pro Aktie verbessern würden, entsprechen sich unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie.

**Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode, die nicht im Abschluss der Zwischenberichtsperiode widergespiegelt worden sind.**

Am 26. April 2006 wurde eine Vereinbarung zwischen der Microsoft Corporation und der TOMORROW FOCUS AG abgeschlossen, die Zusammenarbeit vorzeitig ab den 1. Januar 2007 in einer anderen Konstellation fortzuführen. Diese Vereinbarung lässt keine Veränderungen der bisher zu erwartenden Finanz- und Vermögenslage in 2006 zu. Ab dem 1. Januar 2007 wird werden der anteilige MSN-Umsatz sowie die MSN-Abgabe in der Gewinn- und Verlustrechnung wegfallen. Zusätzlich entstehen Erlöse über eine Content- und Medиаvereinbarung mit Microsoft/MSN.

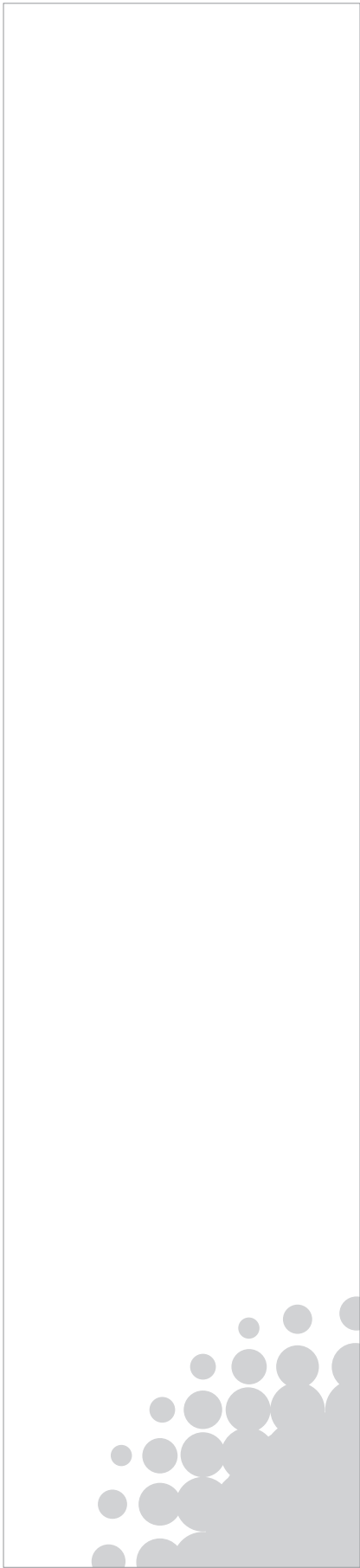
**Grundsätze der Rechnungslegung**

Der Quartalsbericht wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 erstellt. Gemäß den Regelungen des IASC wurde zum 31. März 2006 ein Konzernabschluss in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), aufgestellt.

**Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Einzelabschlüsse der Beteiligungsunternehmen sind auf den Stichtag des Konzernabschlusses aufgestellt.

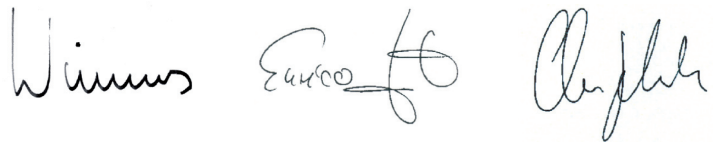
Der Vorstand muss zur Erstellung des konsolidierten Konzernabschlusses bestmögliche Schätzungen und Annahmen nach dem derzeitigen Kenntnisstand treffen, die Einfluss auf die ausgewiesenen Werte der Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten und die Angaben über Eventualforderungen und -verbindlichkeiten am Bilanzstichtag haben sowie die bilanzierten Erlöse und Aufwendungen des Berichtszeitraums beeinflussen. Die später tatsächlich eintretenden Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.



**Ausblick**

Der anziehende Online-Werbemarkt und die modifizierte Zusammenarbeit mit dem Partner Microsoft/MSN bietet ab 2007 ein flexibles Potential in der Zusammenarbeit mit neuen Partnern. Stefan Winners, Vorstandsvorsitzender der TOMORROW FOCUS, hat die Ausrichtung nach Bekanntgabe der modifizierten Kooperation mit MSN bereits auf einer Roadshow in Paris vorgestellt. In den nächsten Quartalen steht der Ausbau des wertvollen Markenportfolios der TOMORROW FOCUS AG verbunden mit einer langfristigen Verbesserung der Ergebnismargen im Vordergrund.

**Der Vorstand**



München, 11. Mai 2006

## TOMORROW FOCUS AG

Segmentbericht zum 31. März 2006

- Vorwort des Vorstandes
- Eckdaten
- Konzernabschluss nach IFRS
- Bericht des Aufsichtsrats
- Einzelabschluss nach HGB
- Unternehmenskalender

	Portal		Technologie		Beteiligungen		Administration		Konsolidierung		Konzern	
	1. 1. - 31. 3. 2005	1. 1. - 31. 3. 2006	1. 1. - 31. 3. 2005	1. 1. - 31. 3. 2006	1. 1. - 31. 3. 2005	1. 1. - 31. 3. 2006	1. 1. - 31. 3. 2005	1. 1. - 31. 3. 2006	1. 1. - 31. 3. 2005	1. 1. - 31. 3. 2006	1. 1. - 31. 3. 2005	1. 1. - 31. 3. 2006
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Segmentbericht 1. 1. - 31. 3. 2006</b>												
Außenumsatz	6.829	8.020	1.213	2.012	3.217	3.413	0	0	0	0	11.259	13.445
Innenumsatz	259	288	1.254	1.053	44	79	219	257	-1.776	-1.677	0	0
	<b>7.088</b>	<b>8.308</b>	<b>2.467</b>	<b>3.065</b>	<b>3.261</b>	<b>3.492</b>	<b>219</b>	<b>257</b>	<b>-1.776</b>	<b>-1.677</b>	<b>11.259</b>	<b>13.445</b>
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>739</b>	<b>1.008</b>	<b>-78</b>	<b>-108</b>	<b>310</b>	<b>481</b>	<b>-680</b>	<b>-984</b>	<b>-193</b>	<b>-28</b>	<b>98</b>	<b>369</b>
Abschreibungen	226	350	144	139	43	21	13	14	-21	-13	405	511
<b>Segmentergebnis (EBIT)</b>	<b>513</b>	<b>658</b>	<b>-222</b>	<b>-247</b>	<b>267</b>	<b>460</b>	<b>-693</b>	<b>-998</b>	<b>-172</b>	<b>-15</b>	<b>-307</b>	<b>-142</b>
Finanzergebnis	22	49	-15	-64	6	10	156	178	12	2	181	175
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>535</b>	<b>707</b>	<b>-237</b>	<b>-311</b>	<b>273</b>	<b>470</b>	<b>537</b>	<b>-820</b>	<b>-160</b>	<b>-13</b>	<b>-126</b>	<b>33</b>
Steuergewinn	86	-46	930	217	-29	-137	-152	5	0	0	835	39
Periodenergebnis	621	661	693	-94	244	333	-689	-815	-160	-13	709	72

## TOMORROW FOCUS AG

### Konzernbilanz zum 31. März 2006

	31.03.2006	31.03.2005	31.12.2005
<b>VERMÖGENSWERTE</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
<b>LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>			
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.760	3.064	2.843
Intern entwickelte Software	4.161	4.704	4.336
Geschäfts- oder Firmenwert	3.803	3.459	3.804
Geleistete Anzahlungen	0	5	0
	<b>10.724</b>	<b>11.232</b>	<b>10.983</b>
<b>Sachanlagen</b>			
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	703	840	747
<b>Finanzanlagen</b>			
Beteiligungen	9	5	9
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	322	0	315
Wertpapiere	0	23	174
Sonstige Ausleihungen	1.621	3.142	1.626
	<b>1.952</b>	<b>3.170</b>	<b>2.124</b>
<b>Forderungen</b>			
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	30	23	30
Sonstige Vermögensgegenstände	683	3.108	709
	<b>713</b>	<b>3.131</b>	<b>739</b>
Latente Steueransprüche	3.911	7.388	3.752
<b>SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>18.003</b>	<b>25.761</b>	<b>18.345</b>
<b>KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>			
<b>Vorräte</b>			
Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	35	39	37
Unfertige Erzeugnisse und Leistungen	342	343	357
Fertige Erzeugnisse und Waren	118	116	121
Geleistete Anzahlungen	0	0	22
	<b>495</b>	<b>498</b>	<b>537</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.145	2.235	7.940
Forderungen aus langfristigen Fertigungsaufträgen	1.083	463	229
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.321	1.301	943
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	102	15	17
Forderungen aus Ertragsteuern	0	139	0
Übrige finanzielle Vermögenswerte	2.469	2.341	2.401
	<b>11.120</b>	<b>6.494</b>	<b>11.530</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>23.447</b>	<b>21.731</b>	<b>24.891</b>
<b>SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>35.062</b>	<b>28.723</b>	<b>36.958</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>53.065</b>	<b>54.484</b>	<b>55.303</b>

## TOMORROW FOCUS AG

Konzernbilanz zum 31. März 2006

	31.03.2006	31.03.2005	31.12.2005
	T€	T€	T€
<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN</b>			
<b>EIGENKAPITAL</b>			
Grundkapital	42.856	42.856	42.856
Kapitalrücklage	102.721	102.721	102.721
Bilanzverlust	-105.290	-102.802	-105.362
<b>SUMME EIGENKAPITAL</b>	<b>40.287</b>	<b>42.775</b>	<b>40.215</b>
<b>LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	11	9	10
Sonstige Rückstellungen	134	0	134
<b>SUMME LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>145</b>	<b>9</b>	<b>144</b>
<b>KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	36	169	0
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	51	443	51
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.948	6.863	9.038
Sonstige Rückstellungen	594	463	519
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.007	560	1.062
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1	0	50
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	287	0	168
Übrige finanzielle Schulden	2.709	3.202	4.056
<b>SUMME KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>12.633</b>	<b>11.700</b>	<b>14.944</b>
<b>SUMME SCHULDEN</b>	<b>12.778</b>	<b>11.709</b>	<b>15.088</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>53.065</b>	<b>54.484</b>	<b>55.303</b>

## TOMORROW FOCUS AG

Konzern-Gewinn-und-Verlustrechnung 1. Januar bis 31. März 2006

	01.01.-31.03.06	01.01.-31.03.05
	T€	T€
Umsatzerlöse	13.445	11.259
Sonstige betriebliche Erträge	688	1.028
Bestandsveränderungen	-15	12
Andere aktivierte Eigenleistungen	116	102
Materialaufwand	-6.492	-5.321
Personalaufwand	-4.089	-3.686
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	-511	-405
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.282	-3.296
Sonstige Steuern	-2	-3
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-142</b>	<b>-310</b>
Ertrag aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	23	40
Finanz- und ähnliche Erträge	156	144
Finanz- und ähnliche Aufwendungen	-4	-3
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>33</b>	<b>-129</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	39	838
<b>Konzernjahresüberschuss</b>	<b>72</b>	<b>709</b>
Verlustvortrag	-105.362	-100.511
<b>Bilanzverlust</b>	<b>-105.290</b>	<b>-102.802</b>
	Euro	Euro
<b>Ergebnis je Aktie, unverwässert</b>	<b>0,00</b>	<b>0,02</b>
<b>Ergebnis je Aktie, verwässert</b>	<b>0,00</b>	<b>0,02</b>
durchschnittlich im Umlauf befindliche unverwässerte Aktien	42.856.475	42.856.475
durchschnittlich im Umlauf befindliche verwässerte Aktien	42.929.250	42.929.250

## TOMORROW FOCUS AG

Konzernkapitalflussrechnung vom 1. Januar bis 31. März 2006

	01.01.2006 - 31.03.2006	01.01.2005 - 31.03.2005
	T€	T€
<b>CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>		
+ Jahresüberschuss	72	709
Berichtigungen zur Überleitung des Jahresfehlbetrags zu den Einnahmen/Ausgaben:		
- Zinserträge	-156	-144
+ Zinsaufwendungen	4	3
+ Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	511	405
+ unrealisierte Kursverluste bei finanzielle Vermögenswerten, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden	-13	-11
+ Veränderung der Steuern	-39	-838
+ Zunahme der Pensionsrückstellungen	1	0
<b>Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens:</b>	<b>380</b>	<b>124</b>
-/+ Gewinne/Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-33	-24
-/+ Zunahme/Abnahme der Aktiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen ist	972	370
- Abnahme der Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen ist	-2.326	-1.434
- Veränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Beteiligungsunternehmen	-567	-83
<b>Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel</b>	<b>-1.954</b>	<b>-1.171</b>
- Auszahlungen für Zinsen	-4	-3
<b>= Nettzahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-1.578</b>	<b>-1.050</b>

## TOMORROW FOCUS AG

Konzernkapitalflussrechnung vom 1. Januar bis 31. März 2006

	01.01.2006 - 31.03.2006	01.01.2005 - 31.03.2005
	T€	T€
<b>CASHFLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>		
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	32	469
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen und Sachanlagevermögen	-209	-215
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-7	-1.502
+ Einzahlungen aus Zinsen	140	91
+ Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzanlagen	178	8
<b>= Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>	<b>134</b>	<b>-1.149</b>
<b>CASHFLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>		
<b>= Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Nettozu-/abnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>	<b>-1.444</b>	<b>-2.199</b>
+ Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Geschäftsjahrs	24.891	23.930
<b>= Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Geschäftsjahrs</b>	<b>23.447</b>	<b>21.731</b>

## TOMORROW FOCUS AG

Aufstellung über die Veränderung des Eigenkapitals vom 1. Januar bis 31. März 2006

	Gezeichnetes Kapital T€	Kapital- rücklage T€	Bilanz- gewinn T€	Summe T€
<b>31. Dezember 2001</b>	<b>38.807</b>	<b>94.480</b>	<b>-37.218</b>	<b>96.069</b>
Sonstige erfolgsneutrale Effekte	0	0	-262	-262
Jahresfehlbetrag	0	0	-62.813	-62.813
<b>31. Dezember 2002</b>	<b>38.807</b>	<b>94.480</b>	<b>-100.293</b>	<b>32.994</b>
Jahresfehlbetrag	0	0	-239	-239
<b>31. Dezember 2003</b>	<b>38.807</b>	<b>94.480</b>	<b>-100.532</b>	<b>32.755</b>
Genehmigte Kapitalerhöhung	3.850	8.662	0	12.512
Bedingte Kapitalerhöhung / Aktien Options Plan	199	88	0	287
Kapitalerhöhungskosten	0	-509	0	-509
Jahresfehlbetrag	0	0	-2.979	-2.979
<b>31. Dezember 2004</b>	<b>42.856</b>	<b>102.721</b>	<b>-103.511</b>	<b>42.066</b>
Jahresfehlbetrag	0	0	-1.851	-1.851
<b>31. Dezember 2005</b>	<b>42.856</b>	<b>102.721</b>	<b>-105.362</b>	<b>40.215</b>
Jahresüberschuss für das 1. Quartal 2006	0	0	72	72
<b>31. März 2006</b>	<b>42.856</b>	<b>102.721</b>	<b>-105.290</b>	<b>40.287</b>